



Bioland Beratung

**Praktikertage
für Landwirte 2016 – 2019**
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Einladung

Praktikertag: „Bewässerung im Öko-Betrieb“

Wasser sammeln - Wasser speichern- welche Möglichkeiten gibt es?

Do. 24. Oktober 2019, 74547 Untermünkheim (Nähe Schwäbisch Hall)

Die letzten Jahre haben uns überdeutlich gezeigt, dass die Verfügbarkeit von Wasser essentiell für das Gelingen vieler Kulturen und damit für den wirtschaftlichen Fortbestand unserer Betriebe ist.

Wasserspeicher können zusätzliche Wasserquellen erschließen, wie die Sammlung von Regenwasser von Dachflächen oder von Oberflächengewässern. Als Pufferspeicher können sie eine effektivere Ausbringungstechnik ermöglichen, weil oft die Brunnenschüttung oder Entnahmemengen aus dem öffentlichen Wassernetz dafür zu gering sind.

Am Vormittag besichtigen wir einen Speicherteich beim Bioland-Betrieb Hof Engelhardt Gemüsebau, nachmittags Fachvorträge zur Abschätzung des betriebseigenen Wasserbedarfs, Einsatzmöglichkeiten und Bau von Wasserspeichern sowie rechtliche Voraussetzungen bei der Wasserentnahme aus Oberflächengewässern, dem öffentlichen Netz und Brunnenbau. Das Programm wird ergänzt durch Berichte von Praktikern.

Programm

- 10.00-12.00 Uhr** Bioland-Betrieb Hof Engelhardt Gemüsebau, Untermünkheim, Besichtigung Speicherteich (20.000m³), Erfahrungsbericht Hartmut Engelhard zu Bauphase und Nutzung
Anschließend Fahrt (10 Min.) zum Tagungsort Landhotel Gasthof Krone, Hauptstraße 40, 74635 Kupferzell-Eschental
- 12.00.12.30 Uhr** Mittagessen
- 12.30 – 13.00 Uhr** Begrüßung und Einführung, Anette Braun, Beratungsdienst Ökologischer Gemüsebau
- 13.00 – 14.00 Uhr** **Wie groß soll ein Wasserspeicher sein?**
1. Wieviel Wasser brauche ich für mein Gemüse?
Wasserbedarf von Gemüse im Freiland und Gewächshaus, wovon muss ich in Zukunft ausgehen? (gesteigerte Verdunstung, u.a.)
2. Wasser sammeln: Speicherbedarf in Abhängigkeit von Dachfläche und Niederschlägen und Überbrückung niederschlagsfreier Zeiten
3. Puffer: Speicherbedarf in Abhängigkeit von Brunnenschüttung oder Wasserentnahmekontingent
Ziel: Faustzahlen, um einen groben Überschlag für den eigenen Betrieb vorzunehmen
Dr. Wolfgang Patzwahl, Büro für Technik und Management im Wein- und Gartenbau, 97320 Sulzfeld am Main, <http://www.btw.patzwahl.de/>



Bioland Beratung

**Praktikertage
für Landwirte 2016 – 2019**
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



- 14.00 – 15.00 Uhr** **Wasserspeicher**
Einsatzmöglichkeiten der Speichertypen Folienteich/Stahlbehälter, Planung + Bau, Genehmigungsverfahren, Kosten
Florin Schneider, Hubertus Beutler, Fa. Beutler, Planung und Bau von Wasserspeichern, D-97340 Marktbreit, <http://www.beutler-bau.de/>
- 15.00 – 16.00 Uhr** **Praktikerberichte:**
Thomas Schwab, Remlinger Rüben GbR, Remlingen (Franken): Feldgemüsebau Möhren, Kartoffeln, Zwiebeln, mehrere Speicherteiche, Tropfbewässerung, 30 Min.
Eberhard Landes, Oedheim: vielseitiger Frischgemüsebau, Folienteich, Stahlbehälter als Puffer, Ausbringung über Rohrberegnung, Mikrosprinkler und Regenmaschine, 15 Min
Christian Jöckel, Hofgut Rengoldshausen, Überlingen: geplantes Bewässerungskonzept nach hydrogeologischem Gutachten und Brunnensondierungsbohrungen, 15 Min
- 16.00 – 17.00 Uhr** **Planungstechnische Abläufe und rechtliche Voraussetzungen bei der Wasserentnahme** aus Oberflächengewässern, dem öffentlichen Netz und Brunnenbau. Wasserqualität (*Herr Schneider, Wasserwirtschaftsamt Schwäb. Hall*)
- 17.00 – 18.00 Uhr** Fragen, Diskussion, Ausklang

Veranstalter: Bioland Beratung GmbH
Moderation: Anette Braun, Beratungsdienst Ökologischer Gemüsebau

Teilnahmegebühr: keine, da dieser Praktikertag Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) ist, initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖLN befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE). Fahrtkosten und Verpflegung werden von den Teilnehmern getragen.

Anmeldung: bitte bis 14.10. 2019 bei Bioland Geschäftsstelle Esslingen , Fax 0711-95337827, E-Mail: info-bw@bioland.de
--



Bioland Beratung

**Praktikertage
für Landwirte 2016 – 2019**
Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Anmeldung bitte bis zum 14.10.2019

Fax-Nr.: 0711-95337827

**Hiermit melde ich mich an für den Praktikertag:
Wasser für meinen Öko-Betrieb**

Name / Betrieb _____

Weitere Person(en) _____

Str. Nr. _____

PLZ Ort _____

Tel. _____ Fax _____

Nein, ich bin NICHT einverstanden mit der Weitergabe meiner Adressdaten an andere Teilnehmer zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Ja, ich möchte über weitere Bioland-Seminare in meiner Region informiert werden und bin damit einverstanden, dass meine Adressdaten zu diesem Zweck gespeichert werden.

Datum _____ Unterschrift _____